Elektron. Druckschalter/Electron. Pressure Switch/
Manostat électron/Pressostato elettronico/
Interruptor de presión electrón./Elektron. tryckvakt

50D

Bedienungsanleitung • Operating instructions • Mode d'emploi • Istruzioni d'uso • Instrucciones de servicio • Bruksanvisning

7503550.99.01.2008
Replaces: - -
DE/EN/FR/IT/ES/SV

Norgren GmbH, Werk Fellbach

Stuttgarter Straße 120
70736 Fellbach
Telefon 07 11 / 52 09-0
Fax: 07 11 / 52 09-614

The data specified above only serve to describe the product. No statements concerning a certain condition or suitability for a certain application can be derived from our information. The given information does not release the user from the obligation of own judgement and verification. It must be remembered that our products are subject to a natural process of wear and aging.

© This document, as well as the data, specifications and other informations set forth in it, are the exclusive property of Norgren GmbH. Without their consent it may not be reproduced or given to third parties.

Subject to modifications.
Printed in Germany
These instructions were originally generated in German.

Order no. 7503550.99.12.2007
DE/EN/FR/IT/ES/SV

1 Elektrischer Anschluss M12x1
M12x1 electrical connection
Raccordement électrique M12x1
Collegamento elettrico M12x1
Conexión eléctrica M12x1
Elanslutning M12x1

2 Anzeige Schaltausgänge
Switch outputs display
Affichage des sorties de commutation
Visualizzazione uscite di commutazione
Indicador de las salidas de conmutación
Visning kopplingsutgångar

3 Anzeige des Betriebsmodus
Operating mode display
Affichage du mode de fonctionnement
Visualizzazione della modalità di funzionamento
Indicador del modo de funcionamiento
Indikering av drifttläge

4 4-stellige 7-Segment-Anzeige
4-digit, 7-segment display
Affichage de 7 segments à 4 chiffres
Display a 4 cifre e 7 segmenti
Pantalla de 7 segmentos de 4 dígitos
4-siffrig 7-segmentsindikering

5 Dot-Matrix Universal-Anzeigefeld
Dot matrix universal display field
Panneau d'affichage universel à matrice Dot
Campo di visualizzazione universale a matrice di punti
Campo de indicación universal con matriz de puntos
Dot-Matrix universal-indikeringsfält

6 Anzeigehilfe während der Einstellung von Schaltpunkten und Parametern
Display assistance for setting the switching points and parameters
Aide d'affichage pendant le paramétrage des points de commutation et des paramètres
Aiuto di visualizzazione durante l'impostazione dei punti di commutazione e dei parametri
Ayuda para la visualización durante el ajuste de los puntos de conmutación y parámetros
Indikeringshjälp under inställning av kopplingspunkter och parametrar

7 Bedienfeld mit drei Tasten
Control panel with three buttons
Champ de commande avec trois touches
Pannello di comando con tre tasti
Panel de mando con tres teclas
Manöverfält med tre knappar

8 Pneumatischer Anschluss (8-1:Steckanschluss ∅ = 4 mm, 5/32"; 8-1, 8-2: Innengewinde G 1/4)
Pneumatic connection (8-1: Push-in fitting ∅ = 4 mm, 5/32"; 8-1, 8-2: Internal thread G 1/4)
Raccordement pneumatique (8-1: raccord instantané ∅ = 4 mm, 5/32" ; 8-1, 8-2 : taraudage G 1/4)
Attacco pneumatico (8-1 attacco ad innesto ∅ = 4 mm, 5/32"; 8-1, 8-2: filettatura interna G1/4)
Conexión neumática (8-1:Conexión por enchufe ∅ = 4 mm, 5/32"; 8-1, 8-2: Rosca interior G 1/4)
Pneumatisk anslutning (8-1:stickanslutning ∅ = 4 mm, 5/32"; 8-1, 8-2: innergängning G 1/4)

9 Befestigungsclip Hutschiene (DIN EN 60 715, 35x7,5; 35x15) oder Halterung
Hat rail mounting clip (DIN EN 60 715, 35x7.5; 35x15) or bracket
Clip de fixation pour rail oméga (DIN EN 60 715, 35x7,5 mm ; 35x15 mm) ou support
Graffa di fissaggio guida DIN (DIN EN 60 715, 35x7,5; 35x15) o supporto
Clip de fijación del riel de perfil (DIN EN 60 715, 35x7,5; 35x15) o soporte
Infästningsklämma normskena (DIN EN 60 715, 35x7,5; 35x15) eller hållare

Abb. 1: Geräteübersicht 50D
Fig. 1: 50D device overview
Fig. 1 : Aperçu de l'appareil 50D
Fig. 1: Panoramica dell'apparecchio 50D
Fig. 1: Vista general de los aparatos 50D
Bild 1: Översikt över 50D-enheten

Deutsch

1 Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen, um den elektronischen Druckschalter 50D sicher und sachgerecht zu montieren, zu bedienen, zu warten und einfache Störungen selbst zu beseitigen.

▶ Lesen Sie diese Anleitung vollständig und insbesondere das Kapitel 2 „Zu Ihrer Sicherheit", bevor Sie den 50D montieren und an die Druckluftversorgung anschließen.

Berücksichtigte Normen

Wir erklären, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmen:

- EMV-Konformität gem. 2004/108/EG
- Störaussendung EN 61000-6-3 (2007)
- Störfestigkeit EN 61000-6-2 (2005)

Mitgeltende Dokumente

- Technische Daten und Abmessungen laut Hauptkatalog
- Anlagendokumentation

2 Zu Ihrer Sicherheit

Der 50D wurde entsprechend dem heutigen Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln hergestellt. Trotzdem besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden, wenn Sie die folgenden allgemeinen Sicherheitshinweise und die Warnhinweise vor Handlungsanweisungen in dieser Anleitung nicht beachten.

▶ Lesen Sie daher diese Anleitung gründlich und vollständig, bevor Sie mit dem 50D arbeiten.

▶ Bewahren Sie die Anleitung so auf, dass Sie jederzeit für alle Benutzer zugänglich ist.

▶ Geben Sie den 50D an Dritte stets zusammen mit der Bedienungsanleitung weiter.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

▶ Verwenden Sie den 50D ausschließlich zur Überwachung von Druckwerten gemäß den technischen Angaben im industriellen Bereich.

▶ Halten Sie die in den technischen Daten genannten Leistungsgrenzen ein.

Der bestimmungsgemäße Gebrauch schließt auch ein, dass Sie diese Anleitung und insbesondere das Kapitel „Zu Ihrer Sicherheit" gelesen und verstanden haben.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Als nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch gilt, wenn Sie den 50D

- außerhalb der Anwendungsgebiete verwenden, die in dieser Anleitung genannt werden,
- unter Betriebsbedingungen verwenden, die von den in dieser Anleitung beschriebenen abweichen,
- in Hydrauliksystemen einsetzen oder mit aggressiven oder brennbaren Gasen oder mit Flüssigkeiten beaufschlagen.

Qualifikation des Personals

Montage, Demontage, Inbetriebnahme und Bedienung des 50D erfordern grundlegende elektrische und pneumatische Kenntnisse sowie Kenntnisse der zugehörigen Fachbegriffe. Montage, Demontage, Inbetriebnahme und Bedienung dürfen daher nur von einer Elektro- oder Pneumatikfachkraft oder von einer unterwiesenen Person unter der Leitung und Aufsicht einer Fachkraft durchgeführt werden.

Eine Fachkraft ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, seiner Kenntnisse und Erfahrungen sowie seiner Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahren erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen kann. Die Fachkraft muss die einschlägigen fachspezifischen Regeln einhalten.

Warnhinweise in dieser Anleitung

In dieser Anleitung stehen Warnhinweise vor einer Handlungsanweisung, bei der die Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht. Die beschriebenen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr müssen eingehalten werden.

Signalwort
VORSICHT
Weist auf eine **potenziell gefährliche Situation** hin, die zu mittleren oder leichten Körperverletzungen oder zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht umgangen wird
WARNUNG
Weist auf eine **mögliche Gefahr** hin, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tode führen kann, wenn sie nicht umgangen wird.

Das müssen Sie beachten

Allgemeine Hinweise

- Beachten Sie die Vorschriften zur Sicherheit, zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz im Verwenderland und am Arbeitsplatz.
- Sie dürfen den 50D grundsätzlich nicht verändern oder umbauen. Bei Nichtbeachten der Hinweise in dieser Anleitung sowie bei Eingriffen in das Gerät entfällt jegliche Haftung; die Garantie auf Geräte und Zubehörteile erlischt.
- Verwenden Sie den 50D ausschließlich in dem Leistungsbereich, der in den technischen Daten angegeben ist.
- Alle Einstellungen am 50D, alle Montage- und Demontagearbeiten sowie die Inbetriebnahme dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Lösen Sie keine Verbindungskabel und Schläuche bei Systemen, die unter elektrischer Spannung oder unter Druck stehen!
- Belasten Sie den Druckschalter nicht durch Biegung, Torsion oder Schlag.
- Die Druckmessung am 50D funktioniert nur korrekt, bei Verwendung von Norgren Verbindungskabeln (siehe Kapitel 3 Lieferumfang, optionales Zubehör).

Bei Montage und Inbetriebnahme

- Die Gewährleistung gilt nur für die ausgelieferte Konfiguration. Sie erlischt bei fehlerhafter Montage.
- Schalten Sie immer den betreffenden Anlagenteil spannungsfrei und drucklos, bevor Sie den 50D montieren oder demontieren.
- Stellen Sie sicher dass angeschlossene Druckluftleitungen schmutzpartikelfrei sind und dass keine Flüssigkeiten entlang den angeschlossenen Leitungen in das Gerät eindringen.
- Bauen Sie keine offensichtlich beschädigten Geräte ein und wechseln Sie defekte Geräte umgehend aus.

Bei Betrieb und Bedienung

- Betreiben Sie den 50D nur unter Bedingungen, für die er laut den technischen Daten und Grenzwertangaben spezifiziert ist. Bei Nichtbeachten ist die Betriebssicherheit des Schalters gefährdet und es besteht die Gefahr der Funktionsbeeinträchtigung oder Zerstörung.
- Wechseln Sie den 50D bei auftretenden Störungen sofort aus.

3 Lieferumfang

Im Lieferumfang sind enthalten:
- 1 elektronischer Druckschalter 50D
- 1 Verschlussschraube, montiert
- 1 Bedienungsanleitung zum 50D

Zubehör optional:
- Verbindungskabel, M12x1
- Doppelnippel
- Halterung

4 Gerätebeschreibung

Der Druckschalter 50D dient als Schalter in Signal-, Steuer- und Regelstromkreisen. Er überwacht den anliegenden Relativdruck und wandelt diesen, je nach 50D Ausführung, abhängig von eingestellten Schaltpunkten oder Funktionen, in ein digitales Schalt- oder analoges Strom- oder Spannungssignal um (Ausführungen siehe Tab. 1; Schaltverhalten siehe Abb. 7, 8 und 9; Menüführung siehe Abb. 10).

Geräteübersicht 50D

(siehe Abb.1.)

5 Montage

VORSICHT	Verletzungsgefahr durch unkontrollierten Betrieb
⚠	Steht während der Montage des 50D die Anlage unter elektrischer Spannung und/oder Druck, kann es zu unkontrollierten Reaktionen und in Folge zu Verletzungen oder Beschädigung der Anlage kommen.

▶ Schalten Sie immer den betreffenden Anlagenteil spannungsfrei und drucklos, bevor Sie den 50D pneumatisch oder elektrisch anschließen.

Druckluft anschließen

▶ Halten Sie die Grenzwerte für Druck und Temperatur ein (siehe „Technische Daten" auf Seite 2).

1. Erstellen Sie das Gegenstück zum Steckanschluss (s. Abb.3) oder zum Doppelnippel mit passendem Gewinde (s. Abb. 6).
2. Verschließen Sie den nicht verwendeten Druckluftanschluss mit der rückseitig montierten Verschlussschraube.

VORSICHT	Verletzungsgefahr durch sich lösende ungeeignete Druckschläuche
⚠	Ungeeignete Druckschläuche am 50D können sich unter Druck lösen, zu Verletzungen führen und den 50D beschädigen.

▶ Verwenden Sie nur von Norgren angegebene Druckschläuche.

3. So schließen Sie den Steckanschluss (Abb. 3) an:
   ▶ Schieben Sie den Druckschlauch (∅ 4 mm, 5/32") in den Steckanschluss am 50D (Abb. 3).

   - Oder -

   So schließen Sie den Doppelnippel (Abb. 6) an:
   1. Schrauben Sie den Doppelnippel O-ringseitig (siehe Abb. 6) auf den Druckschalter 50D (8-1 oder 8-2, siehe Abb. 1): Anzugsmoment $M_A = 2\ Nm^{\pm 0.5}$.
   2. Drehen Sie den Druckschalter 50D mit aufgeschraubtem Doppelnippel mit einem Schraubenschlüssel (SW 17) in das vorgesehene Montagegewinde bis die Dichtung komplett eingeschraubt ist. Ein Doppelnippel mit PTFE-Ring darf beim Ausrichten maximal eine 3/4 Umdrehung vor oder zurück gedreht werden.
      Achten Sie darauf, dass der PTFE-Ring (siehe Abb. 6) vollständig mit eingeschraubt ist und prüfen Sie die Dichtigkeit.

Hinweis: Doppelnippel mit G1/4- oder G1/8-Gewinde haben einen PTFE-Dichtring (siehe Abb. 6). Doppelnippel mit NPTF-Gewinde gegebenenfalls mit flüssiger Dichtung oder PTFE-Band abdichten und ggf. ausrichten.

50D elektrisch anschließen

▶ Betreiben Sie den Druckschalter 50D nur über eine Versorgung mit sicherer Trennung vom Netz (PELV nach DIN VDE 0100-410, IEC 60364-4-41:2005, HD 60364.4.41:2007, EN 60079-14). Der Stromkreis muss potentialfrei sein (nicht geerdet).

▶ Benutzen Sie für das Anschließen des Druckschalters 50D Norgren Verbindungskabel (max. Länge 30 m).

▶ Montieren Sie die Gerätesteckdose sorgfältig, um die Schutzart IP65 sicherzustellen.

▶ Beachten Sie die Pin-Belegung (Abb. 5, Tab. 2).

▶ Verwenden Sie abgeschirmte Kabel wenn der 50D starken elektromagnetischen Feldern ausgesetzt ist.

So schließen Sie den 50D elektrisch an:

▶ Schrauben Sie den Stecker M12x1 des Verbindungskabels auf.

50D auf Hutschiene oder Halterung montieren (Abb. 2)

1. Befestigen Sie die Hutschiene (DIN EN 60 715; 35 mm x 15 mm/7,5 mm) oder die Halterung in geeigneter Weise.
2. Führen Sie den 50D am unteren Befestigungsclip in der Hutschiene/der Halterung ein und kippen Sie den 50D nach oben bis er einrastet (siehe Abb.2).

6 Übersicht der Funktionen und Einstellungen

Siehe Abb. 10.

Anzeigemodus (Abb. 10, 1)

▶ Schließen Sie den 50D an eine geeignete Spannungsquelle an.
Das Gerät geht in den Anzeigemodus und zeigt den aktuellen Druck sowie im unteren Bereich die eingestellte Druckeinheit an.

Durch wiederholtes Drücken der Taste ▼ gelangen Sie nacheinander in das Menü zur Einstellung der Schalt- und Rückschaltpunkte sowie in das Menü „Erweiterte Funktionen" (EF) zur Einstellung weiterer Parameter.

Das Menü zur Einstellung der Schalt- und Rückschaltpunkte (Abb. 10, 2) anwählen

Der 50D befindet sich im Anzeigemodus:

1. Drücken Sie ▼ oder ▲ wiederholt bis der gewünschte Schaltpunkt (**SP1, SP2**) oder Rückschaltpunkt (**rP1, rP2**) im Display angezeigt wird.
2. Drücken Sie ● um die Einstellung vorzunehmen.

Beachten Sie, dass im Fenstermodus (siehe Abb. 9, Einstellung in „Erweiterte Funktion") die Schalt- und Rückschaltpunkte SPx, rPx als FHx bzw. FLx bezeichnet werden.

Navigation	Anzeige	Erklärung
▼▲	SP 1	**Einstellen des Schaltpunktes für Ausgang 1** Defaultwert für Ausführung -1...0 bar: -0,5 bar. Sonst 0,5 bar.
▼▲	rP 1	**Einstellen des Rückschaltpunktes für Ausgang 1** Defaultwert für Ausführung -1...0 bar: -0,8 bar. Sonst 0,3 bar.
▼▲	SP2	**Einstellen des Schaltpunktes für Ausgang 2** Defaultwert für Ausführung -1...0 bar: -0,5 bar. Sonst 0,5 bar.
▼▲	rP2	**Einstellen des Rückschaltpunktes für Ausgang 2** Defaultwert für Ausführung -1...0 bar: -0,8 bar. Sonst 0,3 bar.

English

1 About this document

These instructions contain important information on the safe and appropriate assembly, operation, and maintenance of the 50D electronic pressure switch and how to remedy simple malfunctions yourself.

▶ Read these instructions completely, especially chapter 2 "For your safety" before you assemble the 50D and connect the compressed air supply.

Standards complied with

We hereby declare that this product complies with the following standards or normative documents:

- EMC conformity in acc. with 2004/108/EC
- Generic Emission Standard EN 61000-6-3 (2007)
- Generic Immunity Standard EN 61000-6-2 (2005)

Related documents

- Technical data and dimensions in accordance with the main catalog
- System documentation

2 For your safety

The 50D has been manufactured according to the accepted rules of safety and current technology. There is, however, still a danger of personal injury or damage to equipment if the following general safety instructions and the warnings before the steps contained in these instructions are not complied with.

▶ Read these instructions completely before working with the 50D.

▶ Keep these instructions in a location where they are accessible to all users at all times.

▶ Always include the operating instructions when you pass the 50D on to third parties.

Intended use

▶ Only use the 50D to monitor pressures for industrial applications in accordance with the technical information.

▶ Observe the performance limits listed in the technical data.

Intended use includes having read and understood these instructions, especially the chapter "For your safety".

Improper use

It is considered improper use when the 50D

- is used for any application not named in these instructions,
- is used under operating conditions that deviate from those described in these instructions,
- is used in hydraulic systems or comes into contact with aggressive/flammable gases or liquids.

Personnel qualifications

Assembly, disassembly, commissioning, and operation of the 50D require basic electrical and pneumatic knowledge, as well as knowledge of the appropriate technical terms. Assembly, disassembly, commissioning, and operation may therefore only be carried out by qualified electrical or pneumatic personnel or an instructed person under the direction and supervision of qualified personnel.

Qualified personnel are those who can recognize possible hazards and institute the appropriate safety measures due to their professional training, knowledge, and experience as well as their understanding of the relevant conditions pertaining to the work to be done. Qualified personnel must observe the rules relevant to the subject area.

Safety instructions in this document

In this manual, there are safety instructions before the steps whenever there is a danger of personal injury or damage to the equipment. The measures described to avoid these hazards must be observed.

Signal word
CAUTION
Indicates a **potentially hazardous situation**, which, if not avoided, could result in minor or moderate injury or damage to the equipment.
WARNING
Indicates a **possibly hazardous** situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

The following must be observed

General instructions

- Observe the regulations for safety, accident prevention and environmental protection for the country where the device is used and at the workplace.
- Do not change or modify the 50D. The manufacturer can accept no liability claims if these instructions are not complied with or the device is interfered with; the warranty for appliances and accessory parts will no longer apply.
- Only use the 50D within the performance range provided in the technical data.
- All settings on the 50D, all assembly and disassembly work, and commissioning may only be performed by trained personnel.
- Do not loosen any connecting cables or hoses if systems are under voltage or pressure!
- Do not place any deflection, torsion, or impact loads on the pressure switch.
- The pressure measurement in the 50D can only function properly if you use connecting cables from Norgren (see chapter 3 Lieferumfang, Optional accessories).

During assembly and commissioning

- The warranty only applies to the delivered configuration. It will not apply if the 50D is incorrectly assembled.
- Make sure the relevant system component is not under pressure or voltage before assembling or disassembling the 50D.
- Make sure that the connected compressed air lines are free of particles and that no liquids can penetrate the device through them.
- Do not install any obviously damaged devices and exchange defective devices immediately.

During operation

- Only operate the 50D under the conditions specified in the respective technical data and within the stipulated limits. Non-compliance will affect the operational safety of the switch and may destroy the device or affect its function.
- Immediately exchange the 50D if any malfunctions occur.

3 Delivery contents

The following is included in the delivery contents:
- 1 50D electronic pressure switch
- 1 blanking screw, assembled
- 1 50D operating instructions

Optional accessories:
- Connecting cable, M12x1
- Double nipple
- Bracket

4 Device description

The 50D pressure switch is used as a switch in electric signal, control, and regulation circuits. It monitors the relative pressure present and converts it, depending on the 50D version and the set switching points or functions, into a digital switch signal or analog current or voltage signal (for versions, see Tab. 1; for switching characteristics, see Fig. 7, 8 and 9; for menu navigation, see Fig. 10).

50D device overview

See Fig. 1.

5 Assembly

CAUTION	Danger of injury from uncontrolled operation
⚠	If the system is under electrical voltage and/or pressure during assembly of the 50D, this may lead to uncontrolled responses and, as a result, injuries to personnel or damage to the system.

▶ Always make sure the relevant system component is not under pressure or voltage before connecting pneumatics or electrics for the 50D.

Connecting the compressed air

▶ Comply with the limits for pressure and temperature (see "Technical data" on page 2).

1. Construct the counter piece for the push-in fitting (see Fig. 3) or double nipple using a suitable thread (see Fig. 6).
2. Close the unused compressed air connection with the blanking screw mounted on the rear

CAUTION	Danger of injury due to loosened, unsuitable pressure hoses
⚠	Unsuitable pressure hoses on the 50D may loosen under pressure, cause injuries, and damage the 50D.

▶ Only use the pressure hoses specified by Norgren.

3. To connect the push-in fitting (Fig. 3):
   ▶ Slide the pressure hose (∅ 4 mm, 5/32") into the push-in fitting on the 50D (Fig. 3).

   - or -

   To connect the double nipple (Fig. 6):
   1. On the side with the O-ring (see Fig. 6), screw the double nipple onto the 50D pressure switch (**8-1** or **8-2**, see Fig. 1): Tightening torque $M_A = 2\ Nm^{\pm 0.5}$.
      Using a wrench (WS 17), screw the 50D pressure switch with the attached double nipple into the provided mounting thread until the seal is completely concealed. A double nipple with a PTFE ring may be turned a maximum of 3/4 of a rotation back or forth for adjustment. Make sure that the PTFE ring (see Fig. 6) is completely screwed in and check for leaktightness.

Note: Double nipples with G1/4 or G1/8 threads have a PTFE sealing ring (see Fig. 6). Seal double nipples with NPTF thread with liquid sealant or PTFE band, if necessary, and align where necessary.

Connecting the 50D electrically

▶ Only operate the 50D pressure switch via a power pack with safe isolation from the power supply (PELV in acc. with DIN VDE 0100-410, IEC 60364-4-41:2005, HD 60364.4.41:2007, EN 60079-14). The electric circuit must be potential-free (not grounded).

▶ Use Norgren connecting cables to connect the 50D pressure switch (max. length 30 m).

▶ Carefully assemble the socket to ensure the IP65 protection class.

▶ Observe the pin assignment (Fig. 5, Tab. 2).

▶ Use shielded cables if the 50D is exposed to strong electromagnetic fields.

To electrically connect the 50D:

▶ Tighten the M12x1 plug of the connecting cable.

Assemble the 50D on the hat rail or bracket (Fig. 2)

1. Fasten the hat rail (DIN EN 60 715; 35 mm x 15 mm/7.5 mm) or bracket in a suitable manner.
2. Insert the 50D in the hat rail/bracket at the lower mounting clip and tip it towards the top until it catches (see Fig. 2).

6 Overview of functions and settings

See Fig. 10.

Display mode (Fig. 10, 1)

▶ Connect the 50D to a suitable voltage source.
The device will go into display mode and show the current pressure, as well as the set pressure unit, in the bottom section.

Repeatedly pressing the ▼ button will bring you to the menu to set the switching and resetting points, as well as the "Extended functions" (EF) menu, where you can set further parameters.

Select the menu to set the switching and resetting points (Fig. 10, 2).

The 50D is in display mode:

1. Press ▼ or ▲ repeatedly until the desired switching point (**SP1, SP2**) or resetting point (**rP1, rP2**) is shown in the display.
2. Press ● to make this setting.

Note that the switching and resetting points SPx, rPx are indicated as FHx or FLx in the window mode (see Fig. 9, settings in "Extended functions").

Navigation	Display	Explanation
▼▲	SP 1	**Set the switching point for output 1** Default value for "-1 to 0 bar" version: -0.5 bar. Otherwise 0.5 bar.
▼▲	rP 1	**Set the resetting point for output 1** Default value for "-1 to 0 bar" version: -0.8 bar. Otherwise 0.3 bar.
▼▲	SP2	**Set the switching point for output 2** Default value for "-1 to 0 bar" version: -0.5 bar. Otherwise 0.5 bar.
▼▲	rP2	**Set the resetting point for output 2** Default value for "-1 to 0 bar" version: -0.8 bar. Otherwise 0.3 bar.

Français

1 A propos de ce mode d'emploi

Ce mode d'emploi contient des informations importantes pour installer, utiliser et entretenir le manostat électronique 50D de manière sûre et conforme, ainsi que pour pouvoir éliminer soi-même de simples interférences.

▶ Lire entièrement ce mode d'emploi et surtout le chapitre « 2 Pour votre sécurité », avant de monter le 50D et de le raccorder à l'alimentation en air comprimé.

Normes prises en compte

Nous garantissons que ce produit est conforme aux normes ou documents normatifs suivants :

- Conformité CEM selon 2004/108/CE
- Suppression des impulsions parasites EN 61000-6-3 (2007)
- Anti-parasitage EN 61000-6-2 (2005)

Autres documents applicables

- Données techniques et dimensions mentionnées dans le catalogue principal
- Documentation de l'installation

2 Pour votre sécurité

Le 50D a été fabriqué conformément aux techniques les plus modernes et aux règles de sécurité technique reconnues. Des dommages matériels ou corporels peuvent néanmoins survenir si les consignes de sécurité générales et les consignes de danger suivantes indiquées dans cette instruction ne sont pas respectées avant d'effectuer des actions.

- Lire le mode d'emploi entièrement et soigneusement avant de travailler avec le 50D.
- Ranger le mode d'emploi à un endroit tel que tous les utilisateurs puissent y accéder à tout moment.
- Toujours transmettre le 50D à de tierces personnes accompagné du mode d'emploi.

Utilisation conforme

▶ Utiliser le 50D uniquement pour le contrôle de valeurs de pression selon les indications techniques dans le domaine industriel.

▶ Respecter les limites de puissance indiquées dans les données techniques.

L'utilisation conforme inclut le fait d'avoir lu et compris ce mode d'emploi et surtout le chapitre « 2 Pour votre sécurité ».

Utilisation non conforme

Une utilisation non conforme du 50D correspond

- à une utilisation en dehors des domaines d'application cités dans ce mode d'emploi,
- à une utilisation déviant des conditions de fonctionnement décrites dans ce mode d'emploi,
- à une utilisation dans des systèmes hydrauliques ou à l'application de gaz agressifs ou combustibles ou de liquides.

Qualification du personnel

Le montage, le démontage, la mise en service et l'utilisation du 50D exigent des connaissances électriques et pneumatiques fondamentales, ainsi que des connaissances concernant les termes techniques adéquats. Le montage, le démontage, la mise en service et l'utilisation ne doivent donc être effectués que par du personnel spécialisé en électronique ou pneumatique ou par une personne instruite et sous la direction et la surveillance d'une personne qualifiée.

Une personne spécialisée est capable de juger des travaux qui lui sont confiés, de reconnaître d'éventuels dangers et de prendre les mesures de sécurité adéquates grâce à sa formation spécialisée, ses connaissances et expériences, ainsi qu'à ses connaissances des directives correspondantes. Une personne spécialisée doit respecter les règles spécifiques correspondantes.

Consignes de danger dans ce mode d'emploi

Ce mode d'emploi contient des consignes de danger à observer avant d'effectuer une action qui peut entraîner des dommages corporels ou matériels. Les mesures décrites pour éviter des dangers doivent être respectées.

Mot clé
ATTENTION
Attire l'attention sur une **situation potentiellement dangereuse** risquant de causer des blessures corporelles moyennement graves ou légères ou des dommages matériels, si elle n'est pas contournée.
AVERTISSEMENT
Signale un **danger possible** qui peut entraîner des blessures graves voire la mort s'il n'est pas contourné.

Respecter les consignes suivantes

Consignes générales

- Respecter les consignes de sécurité, de prévention d'accidents et de protection de l'environnement dans le pays d'utilisation et au poste de travail.
- En règle générale ne pas modifier ni transformer le 50D. Le contructeur exclut toute responsabilité en cas de non respect des consignes mentionnées dans ce mode d'emploi ou de modifications de l'appareil. La garantie applicable pour l'appareil ainsi que pour les accessoires ne sera plus valable.
- Utiliser le 50D uniquement dans le champ de travail indiqué dans les données techniques.
- Tous les paramétrages du 50D, toutes les opérations de montage et de démontage ainsi que la mise en service ne peuvent être effectués que par du personnel qualifié et ayant suivi une formation adéquate.
- Ne détacher en aucun cas ni des câbles de raccordement ni des flexibles tant que les systèmes sont sous tension électrique ou sous pression !
- Ne pas soumettre le manostat à des flexions, torsions ou chocs.
- La mesure de pression sur le 50D ne fonctionne correctement qu'en utilisant des câbles de raccordement Norgren (voir chapitre « 3 Fourniture », accessoires en option).

Lors du montage et de la mise en service

- La garantie est valable uniquement pour la configuration livrée. Elle n'est plus valable lors d'un montage incorrect.
- Mettre la partie importante de l'installation toujours hors tension et hors pression avant de monter ou de démonter le 50D.
- S'assurer que les conduites d'air comprimé raccordées sont exemptes de saleté et qu'aucun liquide ne pénètre dans l'appareil le long des conduites raccordées.
- N'installer aucun appareil présentant des dommages visibles et remplacer immédiatement les appareils défectueux.

Lors du fonctionnement et de la commande

- N'utiliser le 50D que dans les conditions indiquées dans les données techniques et les valeurs limites et pour lesquelles il est spécifié. En cas de non respect de ces conditions, la sécurité de fonctionnement du manostat ne peut plus être assurée et il existe un risque de dysfonctionnement ou de détérioration.
- Remplacer immédiatement le 50D dès l'apparition de défaillances.

3 Fourniture

Compris dans la fourniture :
- 1 manostat électronique 50D
- 1 bouchon à visser, monté
- 1 mode d'emploi du 50D

Accessoires en option :
- Câble de raccordement, M12x1
- Manchon double
- Support

4 Description de l'appareil

Le manostat 50D sert de commutateur dans des circuits électriques de signaux, de commande et de régulation. Il surveille la pression relative appliquée et la transforme, suivant le modèle de 50D et suivant le paramétrage des points de commutation ou des fonctions, en un signal numérique de commutation ou en un signal analogique de courant ou de tension (modèles voir Tab. 1 ; comportement de commutation voir Fig. 7, 8 et 9 ; navigation par menu voir Fig. 10).

Aperçu de l'appareil 50D

voir Fig. 1.

5 Montage

ATTENTION	Risque de blessure lors d'un fonctionnement incontrôlé
⚠	Des réactions incontrôlées, et par conséquent des blessures ou des dommages de l'installation, peuvent survenir si l'installation est sous tension électrique et/ou sous pression pendant le montage du 50D.

▶ Toujours mettre la partie concernée de l'installation hors tension et hors pression avant d'effectuer le branchement pneumatique ou électrique du 50D.

Raccordement de l'air comprimé

▶ Respecter les valeurs limites de pression et de température (voir « Données techniques » à la page 2).

1. Etablir le contre-élément pour le raccord instantané (voir Fig. 3) ou pour le manchon double à l'aide du filetage approprié (voir Fig. 6).
2. Fermer le raccord d'air comprimé non utilisé à l'aide du bouchon à visser monté sur la face arrière.

ATTENTION	Risque de blessure si des flexibles pneumatiques non appropriés se détachent
⚠	Des flexibles pneumatiques non appropriés sur le 50D se détachant sous la pression peuvent provoquer des blessures et endommager le 50D.

▶ Utiliser uniquement des flexibles pneumatiques indiqués par Norgren.

3. Pour installer le raccord instantané, procéder comme suit (Fig. 3) :
   ▶ Pousser le flexible pneumatique (∅ 4 mm, 5/32") dans le raccord instantané sur le 50D (Fig. 3).

   - ou -

   Pour installer le manchon double, procéder comme suit (Fig. 6) :
   1. Visser le manchon double du côté du joint torique (voir Fig. 6) sur le manostat 50D (**8-1** ou **8-2**, voir Fig. 1) : Couple de serrage $M_A = 2\ Nm^{\pm 0.5}$.
   2. Tourner le manostat 50D avec le manchon double vissé à l'aide d'une clé à vis (ouverture de clé 17) dans le filetage de montage prévu jusqu'à ce que le joint soit complètement vissé. Lors de l'alignement, tourner un manchon double avec bague PTFE vers l'avant ou vers l'arrière au max. 3/4 de tour. Veiller à ce que la bague PTFE (voir Fig. 6) soit aussi entièrement vissée et vérifier son étanchéité.

Note: Manchons double avec filetage G1/4 ou G1/8 ont une bague d'étanchéité PTFE (voir Fig. 6). Rendre étanche le manchon double avec filetage NPTF avec étanchéité liquide ou ruban PTFE et le cas échéant aligner.

Raccorder électriquement le 50D

▶ Faire fonctionner le manostat 50D uniquement à l'aide d'une alimentation pourvue d'une mise hors service de sécurité (PELV selon DIN VDE 0100-410, IEC 60364-4-41:2005, HD 60364.4.41:2007, EN 60079-14). Le circuit doit être exempt de potentiel (pas mis à la terre).

▶ Pour raccorder le manostat 50D, utiliser un câble de raccordement Norgren (longueur max. 30 m).

▶ Installer la prise pour appareils soigneusement afin d'assurer le type de protection IP65.

▶ Respecter l'affectation des broches (Fig. 5, Tab. 2).

▶ Utiliser des câbles blindés si le 50D est soumis à des champs électromagnétiques importants.

Pour raccorder le 50D électriquement, procéder comme suit :

▶ Desserrer le connecteur M12x1 du câble de raccordement.

Monter le 50D sur un rail oméga ou un support (Fig. 2)

1. Fixer le rail oméga (DIN EN 60 715 ; 35 mm x 15 mm/7,5 mm) ou le support de façon appropriée.
2. Insérer le 50D dans le rail oméga/le support sur le clip de fixation inférieur et basculer le 50D vers le haut jusqu'à ce qu'il s'enclienche (voir Fig. 2).

6 Vue d'ensemble des fonctions et paramétrages

Voir Fig. 10.

Mode d'affichage (Fig. 10,1)

▶ Raccorder le 50D à une source adéquate de tension.
L'appareil se met en mode d'affichage et affiche la pression actuelle ainsi que, dans la zone inférieure, l'unité de pression paramétrée.

Une pression répétée de la touche ▼ permet successivement de passer au menu réservé au paramétrage des points de commutation et de commutation vers un niveau inférieur ainsi qu'au menu « Fonctions étendues » (EF) permettant d'effectuer d'autres paramétrages.

Sélectionner le menu de paramétrage des points de commutation et de commutation vers un niveau inférieur (Fig. 10, 2)

Le 50D se trouve en mode d'affichage :

1. Appuyer sur ▼ ou ▲ de façon répétée jusqu'à ce que le point souhaité de commutation (**SP1, SP2**) ou de commutation vers un niveau inférieur (**rP1, rP2**) s'affiche sur l'écran.
2. Appuyer sur ● pour effectuer les paramétrages.

Assurez vous qu'en mode fenêtre (voir Tableau 9, Réglage dans « Fonction approfondie ») les points de commutation et de commutation vers un niveau inférieur SPx et rPx sont bien définis en tant que FHx et FLx.

Navigation	Affichage	Explication
▼▲	SP 1	**Paramétrer le point de commutation pour la sortie 1** Vale

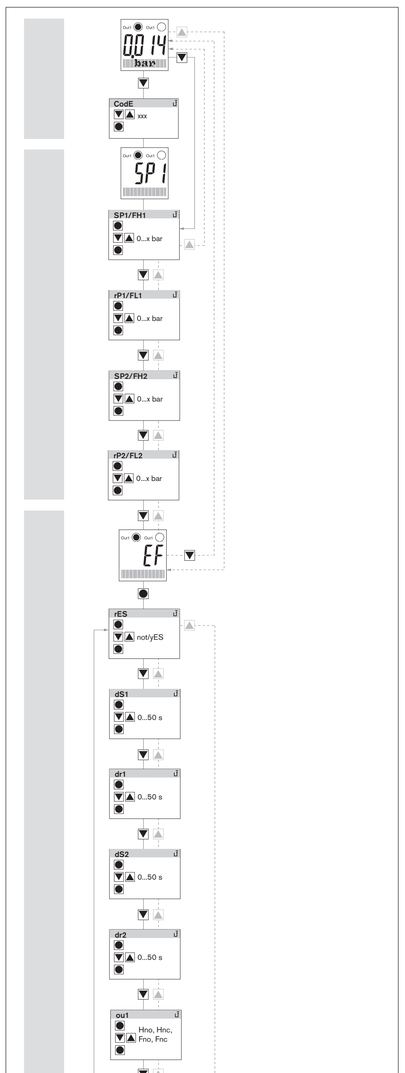
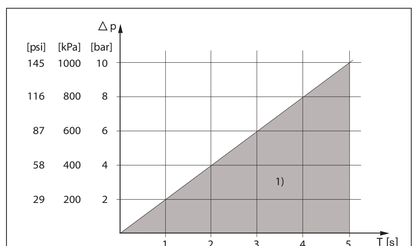


Abb. 10: Übersicht der Funktionen und Einstellungen
Fig. 10: Overview of functions and settings
Fig. 10 : Vue d'ensemble des fonctions et paramétrages
Fig. 10: Panoramica delle funzioni e delle impostazioni
Fig. 10: Vista general de funciones y ajustes
Bild 10: Översikt över funktioner och inställningar

	PNP[1]	NPN[1]
Err1…Err4	Low	High

1) Out2 ist als Diagnoseausgang eingestellt/Out2 is set as a diagnostic output/Out2 est paramétré en tant que sortie de diagnostic/Out2 è impostato come uscita di diagnosi/ Out2 está ajustado como salida de diagnóstico/Out2 är inställd som diagnosutgång

Tab. 3: Verhalten des Diagnoseausgangs im Fehlerfall
Tab. 3: Behavior of the diagnostic output in the case of an error
Tab. 3: Comportement de la sortie de diagnostic en cas d'erreur
Tab. 3: Comportamento dell'uscita di diagnosi in caso di errore
Tab. 3: Comportamiento de la salida de diagnóstico en caso de error
Tab. 3: Diagnosutgångens beteende vid fel



1) Zulässiger Bereich / Permissible range / Plage admise / Campo consentito/ Margen admisible / Tillåtet område

Abb. 11: Minimal zulässige Periodendauer T [s] bei max. Druckschwankung D pmax. [bar, kPa, psi]
Fig. 11: Minimum permissible period duration T [s] at max. pressure fluctuation D pmax. [bar, kPa, psi]
Fig. 11 : Périodicité minimale admise T [s] pour une fluctuation de pression max. D pmax. [bar, kPa, psi]
Fig. 11: Durata minima di oscillazione consentita T [s] con oscillazioni di pressione max. D pmax. [bar, kPa, psi]
Fig. 11: Duración mínima admisible de periodo T [s] con una fluctuación de presión máx. D pmax. [bar, kPa, psi]
Bild 11: Min. tillåtet intervall T [s] vid max. trycksvängning D pmax. [bar, kPa, psi]

Parametereinstellungen im EF-Menü (Abb. 10, 3) anwählen

Der 50D befindet sich im Anzeigemodus:

1. Drücken Sie ▼ oder ▲ wiederholt bis EF im Display angezeigt wird.
2. Drücken Sie ● um zu den erweiterten Funktionen zu gelangen.
3. Drücken Sie ▼ oder ▲ wiederholt bis der gewünschte Parameter im Display angezeigt wird.

Navi-gation	An-zeige	Erklärung
▼▲	rES	**Auf Werkseinstellungen zurücksetzen** **yES** setzt alle Einstellungen auf Default-Werte zurück
▼▲	dS1	**Einschaltverzögerungszeit einstellen** Einschaltverzögerung Ausgang 1 einstellbar in 10-ms-Schritten
▼▲	dr1	**Rückschaltverzögerungszeit einstellen** Rückschaltverzögerung Ausgang 1 einstellbar in 10-ms-Schritten
▼▲	dS2	**Einschaltverzögerungszeit einstellen** Einschaltverzögerung Ausgang 2 einstellbar in 10-ms-Schritten
▼▲	dr2	**Rückschaltverzögerungszeit einstellen** Rückschaltverzögerung Ausgang 2 einstellbar in 10-ms-Schritten
▼▲	ou1	**Einstellen der Schaltelementfunktion für Ausgang 1** Einstellungsoptionen: **Hno** = Hysteresis normally open, **Hnc** = Hysteresis normally closed, **Fno** = Fenstermodus normally open, **Fnc** = Fenstermodus normally closed
▼▲	ou2	**Einstellen der Schaltelementfunktion für Ausgang 2** Einstellungsoptionen für Digitalausgang sind **Hno** = Hysteresis normally open, **Hnc** = Hysteresis normally closed, **Fno** = Fenstermodus normally open, **Fnc** = Fenstermodus normally closed, **diA** = Diagnosefunktion (ou2 wird im Fehlerfall abgeschaltet, siehe „Fehler und Warnmeldungen" und Tab. 3) Einstelloptionen für Analogausgang sind **i** (4...20 mA) und **u** (0...10 V)
▼▲	uni	**Einstellen der angezeigten Druckeinheit** Einstellungsoptionen: **bAr** (bar), **PA** (Pa), **PSi** (psi), **InHg (InHg);** default Defaultwert = bar
▼▲	FiL	**Filterzeitkonstante einstellen** Eingangsseitige Unterdrückung von Druckspitzen Einstellungsoptionen: **oFF** (Filter inaktiv = Default-Einstellung) und **on** (Filter aktiv); Zeitkonstante: 500 ms
▼▲	diS	**Anzeige einstellen** Einstellungsoptionen: **oFF** (Anzeige ausschalten); Normalanzeige mit Aktualisierung in ms: **d1** (250 ms), **d2** (500 ms = Default), **d3** (1000 ms); Drehung der mittleren Anzeige um 180°: **rd0** (0 ms), **rd1** (250 ms), **rd2** (500 ms), **rd3** (1000 ms)
▼▲	Lo	**Minimaldruckanzeige** Kleinster gemessener Druck seit letztem Zurücksetzen oder Erstinbetriebnahme. Einstellungsoptionen: _ _ _ (Wert anzeigen) und **dEL** (angezeigter Wert wird gelöscht)
▼▲	Hi	**Maximaldruckanzeige** Größter gemessener Druck seit letztem Zurücksetzen oder Erstinbetriebnahme. Einstellungsoptionen: _ _ _ (Wert anzeigen) und **dEL** (angezeigter Wert wird gelöscht)
▼▲	Loc	**Zeitgesteuerten Zugriffschutz einstellen** Einstellungsoptionen: **oFF** (Zugriffschutz inaktiv) und **on** (Zugriffsschutz aktiv). Bei aktiviertem Zugriffschutz muss ▼/▲ 3 s lang gedrückt werden, um im Menü navigieren oder Werte eingeben zu können.
▼▲	CodE	**Passwortfunktion aktivieren; Neues Passwort eingeben oder Passwort ändern** Einstellungsoptionen: **oFF** (Funktion inaktiv), - - -(Funktion aktiv) Neues Passwort wird abgefragt und muss wiederholt werden. **Passwort mit Master-Code löschen** Master-Code anwenden (siehe unter „Ein Passwort mit Master-Code löschen")

7 Inbetriebnahme und Bedienung

Hinweis: Falls mehr als 15 s keine Eingabe erfolgt, kehrt die Anzeige in den Anzeigemodus zurück. Noch nicht bestätigte Einstellungen werden nicht übernommen.

Die Schaltpunkte einstellen

Der 50D befindet sich im Anzeigemodus:

1. Drücken Sie ▼ um den Menüpunkt **SP1** anzuzeigen.
2. Drücken Sie ●, um den Schaltpunkt einstellen zu können.
3. Stellen Sie den gewünschten Schaltpunkt mit Hilfe von ▼ und ▲ ein. Es gilt: rPx ≤ SPx.
4. Bestätigen Sie den eingestellten Wert durch kurzes Drücken von ●.
5. Wiederholen Sie die Schritte **1.** bis **4.** um den Rückschaltpunkt **rP1**, den Schaltpunkt **SP2** und den Rückschaltpunkt **rP2** nacheinander einzustellen.

Nach Eingabe des letzten Schaltpunktes können Sie durch gleichzeitiges Drücken von ▼ und ▲ oder mehrfaches Drücken von ▼ oder ▲ in den Anzeigemodus, oder durch Drücken von ● in das EF-Menü wechseln.

Den Schaltausgang konfigurieren

Die Einschalt- und Rückschaltverzögerung einstellen

1. Wählen Sie den Menüpunkt **dS1** bzw. **dr1** aus und drücken Sie ●.
2. Stellen Sie die gewünschte Einschaltverzögerung bzw. Rückschaltverzögerung mit ▼ und ▲ ein.
3. Drücken Sie ●, um den gewählten Wert zu übernehmen.
4. Wählen Sie den Menüpunkt **dS2** bzw. **dr2** aus und drücken Sie ● zur Einstellung der Werte für den Ausgang 2.
5. Wiederholen Sie die Schritte **2.** und **3.**.

Die Schaltelementfunktion einstellen

6. Drücken Sie ▼ um den Menüpunkt **ou1** bzw. **ou2** anzuzeigen.
7. Drücken Sie ●, um die Schaltelementfunktion auswählen zu können.
8. Wählen Sie mit Taste ▼ oder ▲ die gewünschte Schaltelementfunktion aus.
9. Drücken Sie ●, um die ausgewählte Schaltelementfunktion zu übernehmen.

Die Passwortfunktion verwenden

Durch die Eingabe eines Passwortes können Sie den 50D vor unberechtigten Zugriff schützen. Wurde ein Passwort vergeben, können Einstellungen nur nach Eingabe des Passwortes geändert werden.

Die Passwortfunktion ein-/ausschalten

1. Wählen Sie den Menüpunkt **CodE** aus und drücken Sie ●.
   Im Display erscheint ___ (Code-Funktion ist aktiv) oder **oFF** (Code-Funktion ist inaktiv).
2. Wählen Sie mitTaste ▼ oder ▲ die gewünschte Einstellung aus.
3. Drücken Sie ●, um die ausgewählte Einstellung zu übernehmen.

Ein Passwort neu vergeben oder ändern

1. Wählen Sie den Menüpunkt **CodE** aus und bestätigen Sie die Option „_ _ _" durch Drücken von ●.
   Im Display wird 000 (blinkend) angezeigt.
2. Stellen Sie durch Drücken der Taste ▼ oder ▲ den gewünschten dreistelligen Zahlencode ein.
3. Drücken Sie ● um den eingestellten Code zu bestätigen.
   Im Display erscheint unten „repeat" und in der Mitte 000.
4. Geben Sie den zuvor eingegebenen Code mit ▼ oder ▲ nochmals ein und bestätigen Sie die Eingabe mit ●.
   War die Eingabe richtig, springt die Anzeige zum Menüpunkt *CodE* zurück. War die Eingabe fehlerhaft, wird im Display „Code" angezeigt und der Code muss vollständig neu eingegeben werden (siehe Schritt **1.** bis **4.**)

Ein Passwort mit Master-Code löschen

WARNUNG **Gefährliche Betriebszustände der Anlage durch Trennen des Druckschalters 50D von der Spannungsquelle während des Betriebs.**
Verletzungsgefahr und Beschädigung der Anlage durch unkontrollierte Betriebszustände der Anlage.

▶ Trennen Sie den Druckschalter 50D, während des laufenden Betriebs nicht von seiner Spannungsquelle!

Hinweis: Wird der Code mit Hilfe des Master-Codes gelöscht, werden alle zuvor gemachten Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

1. Schalten Sie den Anlagenteil, in dem der 50D eingebaut ist spannungsfrei und drucklos.
2. Trennen Sie den 50D von der Versorgungsspannung.
3. Halten Sie die Tasten ▼, ▲ und ● gedrückt während Sie den 50D wieder an die Versorgungsspannung anschließen.
   Die Code-Funktion wird auf oFF und alle zuvor gemachten Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Den 50D in Betrieb nehmen

Bevor Sie das System in Betrieb nehmen, müssen Sie folgende Arbeiten durchgeführt und abgeschlossen haben:

- Sie haben den 50D vollständig montiert und angeschlossen.
- Sie haben die Voreinstellungen und die Konfiguration durchgeführt

WARNUNG **Gefährliche Betriebszustände der Anlage durch falsche Einstellungen am 50D oder Unter-/ Überschreiten der 50D-Betriebsspannung.**
Verletzungsgefahr und Beschädigung der Anlage durch unkontrollierte Betriebszustände der Anlage.

▶ Nehmen Sie und während des Betriebs keine unsachgemäßen Einstellungen am 50D vor. Beachten Sie, dass mit dem Drücken der SET-Taste die zuvor gemachten Einstellungen sofort wirksam werden!
▶ Wechseln Sie defekte Druckschalter sofort aus.
▶ Trennen Sie den Druckschalter 50D, während des laufenden Betriebs nicht von seiner Spannungsquelle!

So nehmen Sie den 50D in Betrieb:

1. Legen Sie die Betriebsspannung an.
2. Belüften Sie den Anlagenteil, an dem der 50D angeschlossen ist.

8 Demontage und Austausch

50D ausbauen

VORSICHT **Anlage steht unter hohem Druck**
Verletzungsgefahr und Beschädigung der Anlage durch unkontrollierte Betriebzustände der Anlage.

▶ Schalten Sie den Anlagenteil, in dem der 50D eingebaut ist, immer spannungsfrei und drucklos, bevor Sie mit der Demontage beginnen.

1. Schalten Sie die Anlage spannungsfrei und drucklos.
2. Lösen und entfernen Sie alle Anschlüsse.
3. Lösen Sie den Druckschalter mit Hilfe eines Maulschlüssels vom Druckanschluss (Gewindeanschluss) oder ziehen Sie den 50D geradlinig vom Steckanschluss ab.

9 Fehler und Warnmeldungen

Folgende Fehler und Warnmeldungen können im 50D-Display angezeigt werden.

Anzeige	Beschreibung[1)2)]
Err1, blinkt rot	Allgemeiner Fehler, wenden Sie sich an Norgren
Err2, blinkt rot	Kurzschluss eines oder beider Ausgänge (Ausnahme: Ausgang 2, Stromausgang)
Err3, blinkt rot	Überschreiten der zulässigen Versorgungsspannung, U_B > 30 V
Err4, blinkt rot	Unterschreiten der zulässigen Versorgungsspannung, U_B < 17 V
Keine Anzeige im Display	• Versorgungsspannung fehlt oder Betriebsspannungsbereich nicht eingehalten • Elektrische Anschlüsse verpolt • Gerät defekt • Umgebungstemperatur < -10 °C oder > 70 °C
Anzeige unvollständig	Display defekt
Falsche Druckanzeige	• Gerät mit unzulässigem Medium betrieben • Sensorelement durch Überdruck beschädigt • Gehäuseentlüftung im Stecker verschmutzt
Druckanzeige blinkt.	Zulässiger Druckbereich über- bzw. unterschritten
Einstellungen nicht editierbar	Der zeitgesteuerter Zugriffschutz aktiv (siehe Loc „Parametereinstellungen im EF-Menü (Abb. 10, 3) anwählen")

[1)] Bei einer Versorgungsspannung < 17 VDC oder > 30 VDC werden Out1 und Out2 definiert abgeschaltet.
[2)] Ab 32 VDC wird das Gerät zerstört.

10 Instandhaltung und Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.
Verwenden Sie zur Reinigung ausschließlich Wasser und gegebenenfalls milde Reinigungsmittel.

11 Technische Daten

Gültig für alle Druckschalter der Serie 50D.

Bauart	elektronischer Relativ-Druckschalter mit Sensorelement auf piezoresistiver Basis
Anzeige	LCD, 4-stellig, hinterleuchtet
Anzeige Systemdruck	wählbar: bar, psi, inHg, kPa
Schaltanzeige	über Display Out1 und Out2
Einstellung	über Drucktasten
Schalt-/Rückschaltpunkt	einstellbar: 0 bis 100 % vom Endwert
Linearität Analogausgang	± 0,5 % FS
Pneumatischer Anschluss	Steckanschluss 4 mm (5/32") oder Gewindeanschluss G1/4 innen, über Doppelnippel G1/4 oder G1/8 außen, NPTF 1/4 oder NPTF 1/8 außen
Lagertemperatur	-20 bis +85 °C
Umgebungstemperatur	0 bis +60 °C
Mediumstemperatur	0 bis +60 °C
Medium	gefilterte, geölte und ungeölte Druckluft, neutrale Gase, Feinheit 40 µm
Schaltdruckbereiche:	-1 bis 1 bar; -1 bis 0 bar; 0 bis 6 bar; 0 bis 10 bar
Einbaulage	beliebig, keine Freiluftmontage
Schockfestigkeit	30 g
Vibrationsfestigkeit	5 g
Versorgungsspannung U_B	17 bis 30 V DC, verpolungssicher
Max. rel. Luftfeuchtigkeit	80 %
Elektrischer Anschluss	M12x1 (4-polig), IEC 61 076-2-101, rund
Max. Restwelligkeit	10 % (innerhalb von U_B)
Stromaufnahme	< 50 mA
Überdruckssicherheit	5 bar (-1...0 bar; -1...1 bar); 15 bar (0...6 bar; 0...10 bar)
Schaltzeit	< 5 ms
Ausgangssignal	Digital PNP/ NPN: U_B: 0 V; Analog: 4...20 mA; 0...10 V
Schaltstrom	$I_{max.}$ ≤ 200 mA (kurzschlussfest taktend)
Schaltlogik	NO/NC, programmierbar
Schaltelementfunktionen	Hysterese- oder Fensterbetrieb, pro Ausgang wählbar
Schutzart (DIN EN 60 529, 09.2000)	IP65, mit freigegebenem Verbindungskabel
Material	Gehäuse, Scheibe: Polycarbonat; Tasten, O-Ring: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk; Verschlussstopfen: Polyamid; Befestigungsclip: Polyoxymethylen; M12x1-Anschluss: Messing, vernickelt

12 Entsorgung

Entsorgen Sie die Verpackung und verbrauchte Teile gemäß den Bestimmungen des Verwenderlandes.

Select the parameter settings in the EF menu (Fig. 10, 3)

The 50D is in display mode:

1. Repeatedly press ▼ or ▲ until EF is shown in the display.
2. Press ● to go to the extended functions.
3. Repeatedly press ▼ or ▲ until the desired parameter is shown on the display.

Navi-gation	Dis-play	Explanation
▼▲	rES	**Reset to factory settings** **yES** Sets all settings back to the default values
▼▲	dS1	**Set the switch-on delay time** The switch-on delay time for output 1 can be set in 10 ms increments
▼▲	dr1	**Set the reset delay time** The reset delay time for output 1 can be set in 10 ms increments
▼▲	dS2	**Set the switch-on delay time** The switch-on delay time for output 2 can be set in 10 ms increments
▼▲	dr2	**Set the reset delay time** The reset delay time for output 2 can be set in 10 ms increments
▼▲	ou1	**Set the switching element function for output 1** Setting options: **Hno** = Hysteresis normally open, Hnc = Hysteresis normally closed, **Fno** = Window mode normally open, **Fnc** = Window mode normally closed
▼▲	ou2	**Set the switching element function for output 2** Setting options for digital outputs include **Hno** = Hysteresis normally open, **Hnc** = Hysteresis normally closed, **Fno** = Window mode normally open, Fnc = Window mode normally closed, **diA** = Diagnostic function (ou2 will be switched off in the case of an error, see "Error and warning messages" and Tab. 3) The setting options for the analog output are i (4 to 20 mA) and u (0 to 10 V.
▼▲	uni	**Set the displayed pressure unit** Setting options: **bAr** (bar), **PA** (Pa), **PSi** (psi), **InHG (InHg);** default value = bar
▼▲	FiL	**Set the filter time constant** Input-side suppression of pressure spikes (setting options: **oFF** (filter inactive = default setting) and on (filter active); time constant: 500 ms
▼▲	diS	**Set display** Setting options: **oFF** (switch off display); Normal display with refreshes in ms: **d1** (250 ms), **d2** (500 ms = default), **d3** (1000 ms); Rotate pointer display by 180°: **rd0** (no refreshes), **rd1** (250 ms), **rd2** (500 ms), **rd3** (1000 ms)
▼▲	Lo	**Minimum pressure display** Lowest pressure measured since the last reset or initial commissioning. Setting options: _ _ _ (display value) and **dEL** (delete displayed value)
▼▲	Hi	**Maximum pressure display** Highest pressure measured since the last reset or initial commissioning. Setting options: _ _ _ (display value) and **dEL** (delete displayed value)
▼▲	Loc	**Set time-controlled access protection** Setting options: **oFF** (access protection active) and **on** (access protection inactive). If access protection is activated, ▼/▲ must be pressed for 3 s before you can navigate in the menu or enter values.
▼▲	CodE	**Activate password function, enter a new password or change password** Setting options: **oFF** (function inactive), - - -(function active) The new password will be queried and must be repeated. Delete password with master code Use master code (see also "Deleting a password with the master code)

7 Commissioning/Operation

Note: If no entry is made for longer than 15 s, the display will return to display mode. Unconfirmed settings will not be taken over.

Setting the switching points

The 50D is in display mode:

1. Press ▼ to show the **SP1** menu option.
2. Press ● to be able to set the switching point.
3. Set the desired switching point using ▼ and ▲. The following applies: rPx ≤ SPx.
4. Confirm the set value by pressing ● shortly.
5. Repeat steps **1.** to **4.** to set the resetting point **rP1**, switching point **SP2** and resetting point **rP2** one after the other.

After you have entered the last switching point, you can go back to display mode by simultaneously pressing ▼ and ▲ or by repeatedly pressing ▼ or ▲; press ● to change to the EF menu.

Configuring the switch output

Setting the switch-on and reset delay

1. Select menu option **dS1** or **dr1** and press ●.
2. Set the desired switch-on or reset delay with ▼ and .
3. Press to accept the selected value.
4. Select the menu option **dS2** or **dr2** and press ● to set the values for output 2.
5. Repeat steps **2.** and **3.**.

Setting the switching element function

6. Press ▼ to show the menu option **ou1** or **ou2**.
7. Press ● to be able to select the switching element function.
8. Select the desired switching element function with the ▼ or ▲ button.
9. Press ● to accept the selected switching element function.

Using the password function

You can protect the 50D from unauthorized access by entering a password. If a password has been assigned, settings can only be changed if the password is entered.

Switching the password function on/off

1. Select the **CodE** menu option and press ●.
   The display will show ___ (code function is active) or *oFF* (code function is inactive).
2. Select the desired setting with the ▼ or ▲ button.
3. Press ● to accept the selected setting.

Assigning a new password or changing a password

1. Select the **CodE** menu option and confirm the "_ _ _" option by pressing ●.
   000 will flash on the display.
2. Set the desired three-digit code by pressing the ▼ or ▲ button.
3. Press ● to confirm the set code.
   rEP CodE will flash at the bottom of the display and 000 in the middle.
4. Reenter the previous code with ▼ or ▲ and confirm the entry with ●.
   If the entry is correct, the display will jump back to the **CodE** menu option.
   If the entry is incorrect, "Code" will appear in the display and the code must be completely reentered (see steps **1.** to **4.**)

Deleting a password with the master code

WARNING **Dangerous system operating states if the 50D pressure switch is disconnected from the voltage source during operation.**
Danger of injury and system damage from uncontrolled system operating states.

▶ Do not disconnect the 50D pressure switch from the voltage source during operation!

Note: If the code is deleted using the master code, all previous settings will be reset to the factory settings.

1. Make sure the system part with the installed 50D is not under pressure or voltage.
2. Disconnect the 50D from the supply voltage.
3. Hold down the ▼, ▲ and ● buttons while you reconnect the 50D to the supply voltage.
   The code function will be reset to oFF and all of the previous settings go back to the factory settings.

Commissioning the 50D

Before commissioning the system, the following steps must have been carried out and completed:

- You have fully assembled and connected the 50D.
- You have carried out the presettings and configuration.

WARNING **Dangerous system operating states from incorrect 50D settings or if the maximum/ minimum operating voltage for the 50D is exceeded**
Danger of injury and system damage from uncontrolled system operating states.

▶ Do not make any improper changes to the 50D during operation. Note that the previous settings become immediately effective if the SET button is pressed!
▶ Immediately exchange defective pressure switches.
▶ Do not disconnect the 50D pressure switch from the voltage source during operation!

To commission the 50D:

1. Apply the operating voltage.
2. Pressurize the system component the 50D is connected to.

8 Disassembly and exchange

50D disassembly

CAUTION **System is under high pressure**
Danger of injury and system damage from uncontrolled system operating states.

▶ Make sure that the system component the 50D is installed in is not under pressure or voltage before beginning disassembly.

1. Make sure that the system is not under voltage or pressure.
2. Loosen and remove all connections.
3. Loosen the pressure switch from the pressure connection using an open end wrench (thread connection) or pull the 50D straight out of the push-in fitting.

9 Error and warning messages

The following error and warning messages may appear in the 50D display.

Display	Description[1)2)]
Err1, flashes red	General error, please contact Norgren
Err2, flashes red	Short circuit at one or both outputs (exception: Output 2, current output)
Err3, flashes red	Maximum permissible supply voltage exceeded, U_B > 30 V
Err4, flashes red	Minimum permissible supply voltage exceeded, U_B < 17 V
No display	• Supply voltage is missing or the operating voltage range exceeded • Incorrect polarity of electrical connection • Device is defective • Ambient temperature < -10 °C or > 70 °C
Display incomplete	Display is defective
Incorrect pressure display	• Device is being operated with an impermissible medium • Sensor element damaged by overpressure • Housing ventilation in plug is contaminated
Pressure display flashing.	Permissible minimum or maximum pressure range exceeded
Settings cannot be edited	Time-controlled access protection is active (see Loc "Select the parameter settings in the EF menu (Fig. 10, 3) anwählen")

[1)] With supply voltage < 17 VDC or > 30 VDC: Out1 and Out2 are switched off in a defined manner
[2)] The device will be destroyed from 32 VDC

10 Service and maintenance

The device is maintenance-free.
Only use water and, if necessary, a mild cleaning agent for cleaning.

11 Technical data

Valid for all pressure switches in the 50D series.

Type	Electronic relative pressure switch with piezo-resistive sensor element
Display	LCD, 4-digit, illuminated
System pressure display	Selectable: bar, psi, inHg, kPa
Switch display	Via display Out1 and Out2
Settings	Via buttons
Switching/resetting point	Adjustable: 0 to 100 % of end value
Linearity, analog output	± 0,5 % FS
Pneumatic connection	Push-in fitting 4 mm (5/32") or thread connection G1/4 interior, via double nipple G1/4 or G1/8 exterior, NPTF 1/4 or NPTF 1/8 exterior
Storage temperature	-20 to +85 °C
Ambient temperature	0 to +60 °C
Medium temperature	0 to +60 °C,
Medium	Filtered, oiled and unoiled compressed air, neutral gases, pore width 40 µm
Operating pressure ranges:	-1 to 1 bar; -1 to 0 bar; 0 to 6 bar; 0 to 10 bar
Mounting orientation	Any, do not assemble outdoors
Resistance to shocks	30 g
Resistance to vibrations	5 g
Supply voltage U_B	17 bis 30 V DC, protected against polarity reversal
Max. rel. humidity	80 %
Electrical connection	M12x1 (4-polig), IEC 61 076-2-101, round
Max. residual ripple	10 % (within U_B)
Current consumption	< 50 mA
Overpressure protection	5 bar (-1...0 bar; -1...1 bar); 15 bar (0...6 bar; 0...10 bar)
Switching time	< 5 ms
Output signal	Digital PNP/ NPN: U_B: 0 V; Analog: 4...20 mA; 0...10 V
Switching current	$I_{max.}$ ≤ 200 mA (short circuit-proof cycling)
Switching logic	NO/NC, programmable
Switching element functions	Hysteresis or window mode, selectable per output
Protection class (DIN EN 60 529, 09.2000)	IP65, with approved connecting cable
Material	Housing, screen: polycarbonate; buttons, O-ring: acrylonitrile butadiene caoutchouc; blanking plug: polyamide; mounting clip: polyoxymethylene; M12x1 connection: brass, nickel-plated

12 Disposal

Dispose of the packaging and used parts in accordance with the regulations of the country where used.

Sélectionner les réglages de paramètres dans le menu EF (Fig. 10, 3)

Le 50D se trouve en mode d'affichage :

1. Appuyer sur ▼ ou ▲ de façon répétée jusqu'à ce que l'écran affiche EF.
2. Appuyer sur ● pour passer aux fonctions étendues.
3. Appuyer sur ▼ ou ▲ de façon répétée jusqu'à ce que le paramètre souhaité s'affiche sur l'écran.

Navi-gation	Affi-chage	Explication
▼▲	rES	**Rétablir les réglages d'usine** **yES** rétablit tous les réglages sur les valeurs par défaut
▼▲	dS1	**Paramétrer la temporisation de commutation** La temporisation de commutation de la sortie 1 est réglable en incréments de 10 ms
▼▲	dr1	**Paramétrer la temporisation de commutation vers un niveau inférieur** La temporisation de commutation vers un niveau inférieur de la sortie 1 est réglable en incréments de 10 ms
▼▲	dS2	**Paramétrer la temporisation de commutation** La temporisation de commutation de la sortie 2 est réglable en incréments de 10 ms
▼▲	dr2	**Paramétrer la temporisation de commutation vers un niveau inférieur** La temporisation de commutation vers un niveau inférieur de la sortie 2 est réglable en incréments de 10 ms
▼▲	ou1	**Paramétrer la fonction d'élément de commutation pour la sortie 1** Options de paramétrage : **Hno** = Hystérésis normalement ouvert, **Hnc** = Hystérésis normalement fermé, **Fno** = Mode fenêtre normalement ouvert, **Fnc** = Mode fenêtre normalement fermé
▼▲	ou2	**Paramétrer la fonction d'élément de commutation pour la sortie 2** Les options de paramétrage pour sortie numérique sont **Hno** = Hystérésis normalement ouvert, **Hnc** = Hystérésis normalement fermé, **Fno** = Mode fenêtre normalement ouvert, **Fnc** = Mode fenêtre normalement fermé, **diA** = Fonction de diagnostic (ou2 est désactivé en cas d'erreur, voir « Messages d'erreur et d'avertissement » et Tab. 3) Les options de paramétrage pour sortie analogique sont **i** (4...20 mA) et **u** (0...10 V)
▼▲	uni	**Paramétrer l'unité de pression affichée** Options de paramétrage : **bAr** (bar), **PA** (Pa), **PSi** (psi), **InHG (InHg)** ; valeur par défaut = bar
▼▲	FiL	**Paramétrer la bande passante** Suppression côté entrée des pointes de pression (options de paramétrage : **oFF** (filtre désactivé = paramétrage par défaut) et on (filtre activé) ; constante de temps : 500 ms
▼▲	diS	**Paramétrer l'affichage** Options de paramétrage : **oFF** (affichage désactivé) ; Affichage normal avec actualisation en ms : **d1** (250 ms), **d2** (500 ms = par défaut), **d3** (1000 ms) ; Rotation de l'affichage centrale de 180° : **rd0** (aucune actualisation), **rd1** (250 ms), **rd2** (500 ms), **rd3** (1000 ms)
▼▲	Lo	**Affichage de la pression minimum** Pression la plus faible mesurée depuis la dernière réinitialisation ou la première mise en service. Options de paramétrage : _ _ _ (afficher valeur) et **dEL** (supprimer valeur affichée)
▼▲	Hi	**Affichage de la pression maximum** Pression la plus élevée mesurée depuis la dernière réinitialisation ou la première mise en service. Options de paramétrage : _ _ _ (afficher valeur) et **dEL** (supprimer valeur affichée)
▼▲	Loc	**Paramétrer la protection d'accès suivant le temps** Options de paramétrage : **oFF** (protection d'accès désactivée) et **on** (protection d'accès activée). En cas de protection d'accès activée, il convient d'appuyer sur ▼/▲ pendant 3 s afin de pouvoir naviguer dans le menu ou saisir des valeurs.
▼▲	CodE	**Activer la fonction de mot de passe ; entrer un nouveau mot de passe ou modifier le mot de passe** Options de paramétrage : **oFF** (fonction désactivée), - - -(fonction activée), le nouveau mot de passe sera demandé et doit être répété. **Supprimer un mot de passe avec code maître** Utiliser le code maître (voir« Effacer un mot de passe avec code maître »)

7 Mise en service et utilisation

Note: Si aucune saisie n'a lieu pendant plus de 15 s, l'écran retourne en mode d'affichage. Les paramétrages non confirmés ne sont pas adoptés.

Paramétrer les points de commutation.

Le 50D se trouve en mode d'affichage :

1. Appuyer sur ▼ afin d'afficher le point de menu **SP1**.
2. Appuyer sur ● pour pouvoir paramétrer le point de commutation.
3. Paramétrer le point de commutation souhaité à l'aide de ▼ et de ▲.
   Possibilités : rPx ≤ SPx.
4. Confirmer la valeur paramétrée en appuyant brièvement sur ●.
5. Répéter les étapes **1** à **4** pour paramétrer successivement le point de commutation vers un niveau inférieur **rP1**, le point de commutation **SP2** et le point de commutation vers un niveau inférieur **rP2**.

Après la saisie du dernier point de commutation, l'enfoncement simultané de ▼ et de ▲ ou une pression répétée sur ▼ ou ▲ permettent de passer au mode d'affichage, ou encore de passer au menu EF en appuyant sur ●.

Configurer la sortie de commutation

Paramétrer la temporisation de commutation et de commutation vers un niveau inférieur.

1. Sélectionner le point de menu **dS1** ou **dr1** et appuyer sur ●.
2. Paramétrer la temporisation de commutation ou de commutation vers un niveau inférieur souhaitée à l'aide de ▼ et ▲.
3. Appuyer sur ● pour confirmer la valeur sélectionnée.
4. Sélectionner le point de menu **dS2** ou **dr2** et appuyer sur ● pour paramétrer les valeurs de la sortie 2.
5. Répéter les étapes **2** et **3**.

Paramétrer la fonction d'élément de commutation

6. Appuyer sur ▼ afin d'afficher le point de menu ou1 ou ou2.
7. Appuyer sur ● pour pouvoir sélectionner la fonction d'élément de commutation.
8. Sélectionner la fonction souhaitée d'élément de commutation en appuyant sur les touches ▼ ou ▲.
9. Appuyer sur ● pour adopter la fonction sélectionnée d'élément de commutation.

Utiliser la fonction de mot de passe

Le 50D peut être protégé contre un accès non autorisé en entrant un mot de passe. Si un mot de passe a été attribué, les paramétrages ne peuvent être modifiés qu'après avoir entré le mot de passe.

Activer/désactiver la fonction de mot de passe

1. Sélectionner le point de menu **CodE** et appuyer sur ●.
   L'écran affiche ___ (fonction code activée) ou
   oFF (fonction code désactivée).
2. Sélectionner le paramétrage souhaité en appuyant sur les touches ▼ ou ▲.
3. Appuyer sur ● pour adopter le réglage sélectionné.

Attribuer un nouveau mot de passe ou modifier un mot de passe

1. Sélectionner le point de menu **CodE** et confirmer l'option « _ _ _ » en appuyant sur ●. L'écran affiche 000 (clignote).
2. Paramétrer le code souhaité à trois chiffres en appuyant sur les touches ▼ ou ▲.
3. Appuyer sur ● pour confirmer le code paramétré.
   Dans le bas de l'écran apparaît *rEP CodE* (clignotant) et au centre de l'écran 000.
4. Entrer à nouveau le code saisi à l'aide de ▼ ou ▲ et confirmer l'entrée à l'aide de ●.
   Si l'entrée était correcte, l'affichage retourne au point de menu **CodE**.
   Si l'entrée était erronée, l'écran affiche « Code » et le code doit à nouveau être saisi entièrement (voir les étapes **1** à **4**).

Effacer un mot de passe avec code maître

AVERTIS-SEMENT **L'installation se tr